



# GENOVA

*Links, von oben nach unten:* Bunte Schirme in der Altstadt. Das Stadttor Porto Soprana in der Via Dante. Ideal für den Sprung ins Meer: der Stadtstrand Boccadasse.

Hier stand einst die Wiege des wohl berühmtesten Sohnes der Stadt. Auch wenn seine großartige Entdeckung nicht unter italienischer Flagge stand, so präsentiert sich sein Geburtshaus heute voller Stolz am Eingang zur Altstadt. Schon erraten, von wem die Rede ist? Von Christoph Kolumbus, dem Entdecker Amerikas.





Das Hotel Melià Genova mit seiner eindrucksvollen Marmorfassade liegt im eleganten Stadtteil Carignano oberhalb der Altstadt.

# Melià Genova

## *Genuesische Eleganz trifft spanischen Charme*

**Das exklusive Fünfsternehotel im ehemaligen repräsentativen Headquarter des einst größten italienischen Eisen- und Stahlherstellers besticht durch historische Raffinesse und moderne Eleganz.**

Genua gilt nicht unbedingt als präferiertes Touristenziel im Vergleich zu anderen italienischen Städten wie Venedig, Florenz und Rom. Dabei hat die Hauptstadt

Liguriens mit dem größten Seehafen Italiens einiges zu bieten. Hauptsächlich kennt man die Stadt, weil hier die Fähren nach Korsika, Sardinien, Elba, Sizilien starten und viele Kreuzfahrten in Genua ihren Anfang nehmen. Dabei zeugen imposante Gebäude und Prachtstraßen noch heute vom Reichtum der prosperierenden Handelsstadt. Wer sich die Zeit nimmt, Genua nicht nur als eine Station auf der Durchreise



Art Deco in der Eingangshalle. Architekt Guiseppo Crosa di Vergagni hat das oktagonale Marmormosaik bereits 1929 entworfen. Bis heute bildet es ein einzigartiges Entrée.

## *Art Deco und Modern Art...*

wahrzunehmen, der wird mit vielfältigen schönen Entdeckungen belohnt. Teile des historischen Zentrums sind seit 2006 Unesco Weltkulturerbe. Die Via Garibaldi mitten in Genuas Altstadt gilt mit ihren herrlichen Palazzi aus dem 16. Jahrhundert als eine der architektonisch interessantesten Straßen der Welt. Jeder Palazzo stellt ein beeindruckendes Kunstwerk dar. Das Melià Genova bietet die ideale Ausgangslage, um die verborgenen Schönheiten Genuas zu entdecken.

Das ehemalige als repräsentativer Prachtbau errichtete Firmengebäude wurde 2007 bereits mit viel Gespür für die zu erhaltenden Kostbarkeiten renoviert, bevor die spanische Hotelgruppe mit der Marke Melià das Hotel 2008 erwarb und daraus ein Kleinod italienisch-spanischer Gastlichkeit zauberte.

Die Lage und alle Voraussetzungen sind perfekt. Der Stadtteil Carignano gehört zu den gehobenen Wohngebieten und thront auf einem Hügel über Meer und





*Oben und rechts:* Genuas Charme ist omnipräsent. Alle Zimmer sind ausgesprochen geräumig und mit hochwertigsten Materialien ausgestattet. Manche Suiten verfügen sogar über einen Balkon mit herrlichem Blick über die Stadt.

Moderne Bäder mit begehrter Dusche. Bademäntel und Handtücher sind von kuschelig weicher, unvergesslich dicker Qualität.

Die Präsidentensuite mit eigenem Whirlpool. Wer möchte hier nicht im warmen, sprudelnden Wasser den Abend in aller Ruhe ausklingen lassen? Eine private Variante zum Spa mit Schwimmbad und Sauna im Untergeschoss.





Nach einer Auszeit im Yhi Spa lockt die Blue Lounge mit verführerischen Drinks. Der Wintergarten des Blue Restaurant lässt den Gast am geselligen Treiben der von Bäumen umsäumten Via Corsica teilhaben.

## Well being – mitten im Leben

Altstadt. Trotzdem sind die wichtigsten Sehenswürdigkeiten mit einem Spaziergang durch die lebhaften oft von hohen Laubbäumen umsäumten Gassen leicht zu erreichen.

Die internationale Erfahrung in der Luxushotellerie mit hochqualifizierten Mitarbeitern und souverän gesetzten Standards in allen Bereichen stehen für einen Aufenthalt der Extraklasse. Viele ästhetisch gekonnte Details, die Begeisterung der Mitarbeiter für die eigene Stadt und das Hotel, die kulinarischen genuinesischen Spezialitäten im Blue Restaurant und das klei-

ne aber feine SPA machen den Aufenthalt zu einem einzigartig runden Erlebnis. Bemerkenswert auch das Kunstkonzept, das mit moderen Installationen von Silvio Wolf und wechselnden Ausstellungen und Events von Künstlern aus der Region inspiriert.

### **Der RubinFaktor:**

Eine luxuriöse Ruheoase mitten in einer quirligen, italienisch liebenswerten Stadt. So herzlich und schön, dass ich am liebsten länger bleiben würde.

[www.melia.com](http://www.melia.com)





Das Blue Restaurant serviert nicht nur ein gesundes Frühstück mit herrlich frischem Obst, sondern auch genuines Spezialitäten wie die Farinata bianca, ein aus Kirchererbsenmehl gebackener Fladen, Focaccia, Pesto und erlesene Fisch- und Fleischkostbarkeiten aus der Region.